



Detailansicht des Registereintrags

Verband Deutscher Freizeitparks und Freizeitunternehmen e. V.

Aktuell seit 21.10.2023 10:55:18

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R000503
Ersteintrag:	15.02.2022
Letzte Änderung:	21.10.2023
Jährliche Aktualisierung:	04.09.2023
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Gemeinwohlaufgaben (z. B. eingetragene Vereine, Stiftungen) (GL2022)
Kontaktdaten:	Adresse: Schillstraße 9 10785 Berlin Deutschland Telefonnummer: +4930233606730 E-Mail-Adressen: info@vdfu.org gevers@vdfu.org Webseiten: www.vdfu.org www.freizeitparks.de

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/21 bis 12/21

1 bis 10.000 Euro

Anzahl der Beschäftigten im Bereich der Interessenvertretung:

1 bis 10

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. Jürgen Gevers

Funktion: Geschäftsführer

Telefonnummer: +4930233606730

E-Mail-Adressen:

gevers@vdfu.org

Beschäftigte, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (0)

Zahl der Mitglieder:

242 Mitglieder am 08.02.2022

Mitgliedschaften (5):

1. Deutscher Tourismusverband e.V.
2. Deutscher Reiseverband e.V.
3. Deutscher Schaustellerbund e.V.
4. Deutsches Institut für Normung e.V.
5. Deutsche Gesellschaft für Verbandsmanagement e.V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (38):

Arbeitsmarkt; Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen; Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung"; Parlamentarisches Verfahren; Sonstiges im Bereich "Bundestag"; Allgemeine Energiepolitik; Erneuerbare Energien; Sonstiges im Bereich "Energie"; Diversitätspolitik; Familienpolitik; Geschlechterpolitik; Kinder- und Jugendpolitik; Rechte von Menschen mit Behinderung; Seniorenpolitik; Sonstiges im Bereich "Gesellschaftspolitik und soziale Gruppen"; Kultur; Datenschutz und Informationssicherheit; Digitalisierung; Internetpolitik; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Politisches Leben, Parteien; Ländlicher Raum; Tourismus; Sonstiges im Bereich "Sport, Freizeit und Tourismus"; Öffentlicher Dienst und öffentliche Verwaltung; Staatsorganisation; Klimaschutz; Personenverkehr; Schienenverkehr; Straßenverkehr; Verkehrsinfrastruktur; Verkehrspolitik; Sonstiges im Bereich "Verkehr"; Kleine und mittlere Unternehmen; Verbraucherschutz; Wettbewerbsrecht; Sonstiges im Bereich "Wirtschaft"; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird selbst betrieben

Beschreibung der Tätigkeit:

Der VDFU e.V. ist die Branchenvertretung der deutschen Freizeitwirtschaft.

Zu den Mitgliedsunternehmen zählen rund 120 Freizeitparks, Zoos, Wildparks, Indoorspielplätze, Brandlands und andere Erlebniseinrichtungen, sowie etwa 160 branchenübergreifende Zulieferbetriebe.

Die zumeist familiengeführten, mittelständischen Traditionsunternehmen des VDFU bereiten jedes Jahr über 50 Mio. Besuchern über alle Altersgruppen und soziale Schichten hinweg gemeinsame Freizeiterlebnisse. Allein die Unternehmenseigenen Beherbergungsbetriebe registrieren p.a. 4,5 Mio. touristische Übernachtungen, was in der Größenordnung in etwa der Stadt Köln entspricht. Das macht unsere Mitgliedsunternehmen zu touristischen Leuchttürmen im strukturschwachen ländlichen Raum - auch abseits der großen Touristenströme in den Bergen und an den Küsten.

Diese außergewöhnlichen Leistungen werden erst ermöglicht durch die mehr als 150.000 direkten und indirekten Mitarbeitern aller Qualifikationsniveaus, denen die Freizeitwirtschaft eine verlässliche Beschäftigung sichert.

Auftraggeberinnen und Auftraggeber (0)

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/21 bis 12/21

Zuwendungen oder Zuschüsse über 20.000 Euro (2):

1. Land Berlin

Betrag: 1 bis 10.000 Euro

Berlin

Harmonisierung der verbandsinternen IT-Systeme und Beseitigung von Medienbrüchen zur effizienteren und papierlosen Verwaltung von Teilnehmern bei Mitgliedertreffen, Schulungen und/oder Arbeitsgruppentreffen unter Sicherstellung der DSGVO-Konformität.

1. Digitales Eventmanagement
2. Digitales Accounting
3. Management Informationssystem

2. Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle

Betrag: 60.001 bis 70.000 Euro

Eschborn

Analyse der Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den touristischen Arbeitsmarkt für geringqualifizierte Arbeitnehmer im ländlichen Raum und der daraus resultierenden Risiken, sowie Entwicklung eines Maßnahmenkataloges für KMUs, um den neuen Herausforderungen erfolgreich zu begegnen.

Schenkungen Dritter

Geschäftsjahr: 01/21 bis 12/21

Keine Schenkungen über 20.000 Euro erhalten.

Jahresabschlüsse/Rechenschaftsberichte

Es bestehen handelsrechtliche Offenlegungspflichten:

Nein

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht liegt vor:

Ja

Jahresabschlussbericht-2021.pdf